

## N i e d e r s c h r i f t

### über die Sitzung der Gemeindevertretung Leezen vom 28. April 2009 im Sitzungssaal der Amtsverwaltung Leezen in Leezen

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

Aufgrund der Einladung des Bürgermeisters vom 17.04.2009 sind zu der heutigen Sitzung erschienen:

Bürgermeister: Ulrich Schulz  
Gemeindevertreter/innen: Klaus Stolten, Jörg-Peter Blohm, Elke Koch, Anja Rau, Claus-Dieter Wilhelm, Bernd Falkenhagen, Torsten Tilly, Hans-Wilhelm Steenbock, Dirk Mäckelmann, Birgit Hildebrandt, Andreas Krohn und Holger Rickert

Vom Amt Leezen hinzugezogen: LVB Doris Teegen

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, dass gegen Form und Inhalt der Tagesordnung sowie Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Herr Tilly beantragt die Aufnahme des Punktes „Erweiterung des Betreuungsangebotes des Regenbogenkindergarten Leezen um eine altersgemischte Gruppe“ auf Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die nachstehende Tagesordnung enthält bereits die beschlossene Änderung.

#### **Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde - Teil I -
2. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung
3. Berichte des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
4. Erweiterung des Betreuungsangebotes des Regenbogenkindergarten Leezen um eine altersgemischte Gruppe
5. Beratung und Beschlussfassung über eine Stellungnahme zum Windkataster des Kreises Segeberg
6. Anmeldungen von Maßnahmen zum Konjunkturpaket II
7. Auftragsvergaben
  - a) Tralauer Weg
  - b) Radweg Heiderfeld – Fredesdorf
8. Umbesetzung von Ausschüssen
9. Energieeinsparung bei der Straßenbeleuchtung
10. Einwohnerfragestunde - Teil II -

#### **Nichtöffentlich:**

11. Grundstücksangelegenheiten

### **Zu Punkt 1 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde - Teil I -**

Herr Stolten bittet um Mitteilung, was zwischenzeitlich wegen seiner Fläche im B-Plan-Gebiet veranlasst worden ist. Bürgermeister Schulz wird sich mit Herrn Biethahn in Verbindung setzen und dieses klären.

### **Zu Punkt 2 der Tagesordnung: Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung**

Gegen die Niederschrift vom 17.02.2009 ergeben sich keine Einwände.

### **Zu Punkt 3 der Tagesordnung: Berichte des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden**

Bürgermeister Schulz bittet die Ausschussvorsitzenden unter dem jeweiligen Tagesordnungspunkt zu berichten.

In seinem Bericht geht er auf Folgendes ein:

1. Der Jahresabschluss 2008 der Eigentümergemeinschaft Neversdorfer See kann von den Mitgliedern der Gemeindevertretung eingesehen werden.
2. Das Untersuchungsergebnis für den Neversdorfer See liegt vor, es ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.
3. Der Digitalfunk für die Freiwillige Feuerwehr wird sich einer Mitteilung des Kreises Segeberg zufolge bis zum Jahre 2011 verzögern, da Probleme im Netzabschnitt West aufgetreten sind.
4. Das Schulzentrum Leezen feierte am 24.04.2009 für die begonnenen Maßnahmen Mensa Offene Ganztagschule und Erweiterung Lehrerzimmer das Richtfest. Der Bewilligungsbescheid des Ministeriums für Bildung und Frauen für die Genehmigung der Gemeinschaftsschule ab Schuljahresbeginn 2009/2010 liegt noch nicht vor.  
Hinweis der Verwaltung: Der Genehmigungsbescheid des Ministeriums für Bildung und Frauen ist mit Datum vom 04. Mai 2009 für die Grundschule mit Gemeinschaftsschule erteilt worden.
5. Für das Konjunkturpaket II meldet der Schulträger als energetische Maßnahme die Dachsanierung des Hauptgebäudes mit einem geschätzten Volumen von 350.000 Euro an.

### **Zu Punkt 4 der Tagesordnung: Erweiterung des Betreuungsangebotes des Regenbogenkindergarten Leezen um eine altersgemischte Gruppe**

Der Regenbogenkindergarten Leezen möchte sein Betreuungsangebot um eine familiengemischte Gruppe erweitern. In dieser Gruppe können Kinder unter 3 Jahre und Kinder über 3 Jahre betreut werden. Hierfür werden kleinere Umbaumaßnahmen erforderlich werden. Diese Familiengruppe wird aufgrund des festgestellten Bedarfs zusätzlich eingerichtet und sie wird 17 Kinder betreuen. Für die durchzuführenden Umbaumaßnahmen werden voraussichtliche Kosten von 6.000 Euro entstehen, die nach dem bewerten Einwohnerschlüssel umgelegt werden.

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Leezen stimmt der Einrichtung einer altersgemischten Gruppe im Regenbogenkindergarten Leezen zu und erklärt sich bereit, die auf die Gemeinde anfallenden Kosten nach dem bisherigen Schlüssel zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **Zu Punkt 5 der Tagesordnung: Beratung und Beschlussfassung über eine Stellungnahme zum Windkataster des Kreises Segeberg**

Bürgermeister Schulz nimmt Bezug auf die der Einladung beigelegten Unterlagen des Kreises Segeberg. Er berichtet, dass die Gemeinde bis zum 15.05.2009 eine Stellungnahme abgeben muss. Frau Teegen wird gebeten, weitere Ausführungen zum Sachstand zu geben. Nach Auffassung von Herrn Steenbock wird das Windkataster nach landeseinheitlichen Kriterien aufgestellt.

Herr Stolten gibt den Anwesenden Informationen über die Vorgehensweise der WKA-Betreiberfirmen, die bereits sogenannte Eignungsflächen für einige Gemeinden des Amtes Leezen festgestellt haben.

Die Gemeinde Leezen fasst folgenden Beschluss:

Die Gemeinde Leezen ist bisher im Windkataster des Kreises Segeberg nicht berücksichtigt. Sie steht jedoch der Ausweisung von Eignungsflächen positiv gegenüber.

Die Gemeinde Leezen bittet daher nach den landeseinheitlichen Kriterien des Landes für Windkataster gegebenenfalls mögliche Flächen im Gemeindegebiet aufzuzeigen und mitzuteilen, um dann daraus gegebenenfalls eine gemeindliche Auswahl treffen zu können. Die Gemeinde steht auch einer gegebenenfalls übergemeindlichen Eignungsfläche im Amtsgbiet aufgeschlossen gegenüber.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **Zu Punkt 6 der Tagesordnung: Anmeldung von Maßnahmen zum Konjunkturpaket II**

Bürgermeister Schulz berichtet, dass er für das Konjunkturpaket II Maßnahmen angemeldet habe. Es handelt sich hier u.a. um die Straßenbeleuchtung mit einem geschätzten Investitionsvolumen von 20.000 Euro und um den Anschluss des Feuerwehrgerätehauses an die Biogas-Anlage mit einem geschätzten Aufwand von 40.000 Euro. Beide Maßnahmen sind nicht in die Liste aufgenommen worden.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung nehmen diese Information zur Kenntnis.

Hinsichtlich des Ausbaus von Gemeindewegen bittet Bürgermeister Schulz um weitere Informationen. Diese ergeben über die heute von der Akademie für ländliche Räume durchgeführte Veranstaltung in Grabau. Frau Teegen verweist auf die von der Akademie herausgegebene Informationsbroschüre „Wege mit Aussichten“ und berichtet über mögliche Förderungen. Orts-, Feld- und Waldwege werden nicht aus dem Konjunkturprogramm II bezuschusst. Darüber hinaus gibt es noch weitere EU-Förderprogramme, wie z.B. ELER, die jedoch über die AktivRegion zu beantragen sind.

Bürgermeister Schulz wird hier über Holsteins Herz entsprechende Informationen einholen.

### **Zu Punkt 7 der Tagesordnung: Auftragsvergaben**

- a) Tralauer Weg
- b) Radweg Heiderfeld - Fredesdorf

zu a)

Für die Neugestaltung des Tralauer Weges mit Sanierung des Oberflächen-, Schmutz- und Regenwasserkanals sind für Straßenbau, Entwässerung, Bepflanzung und Straßenbeleuchtung die Arbeiten ausgeschrieben worden. Nach dem vom Ingenieurbüro Brandt, Plön, vorliegenden Vergabevorschlag ist als günstigste Bieterin die Firma AMW Eutin, Stendorf, mit

einer Angebotssumme von 271.159,40 Euro hervorgegangen. Fragen zu dem Vergabeverfahren werden von Bürgermeister Schulz beantwortet.

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung Leezen beschließt die Auftragsvergabe an die Firma AMW Eutin, Stendorf, für die ausgeschriebenen Arbeiten mit einer Auftragssumme von 271.159,40 Euro.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bürgermeister Schulz klärt mit dem Ingenieurbüro ab, ob der Baubeginn ab 11.05.2009 möglich ist.

zu b)

Das Ingenieurbüro Biethahn führte für die o.g. Maßnahme die Ausschreibung durch. Aus dieser ging die Firma EUROVIA Teerbau GmbH als günstigste Bieterin hervor.

Ohne weitere Aussprache ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung Leezen beschließt, der Firma EUROVIA Teerbau GmbH den Auftrag für den Bau eines Geh- und Radweges von Leezen-Heiderfeld nach Fredesdorf zu erteilen. Der Angebotspreis von 195.558,88 Euro teilt sich nach Gemeindegebieten auf. Die Rechnungslegung wird nach Kostenträger gesplittet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **Zu Punkt 8 der Tagesordnung: Umbesetzung von Ausschüssen**

Bürgermeister Schulz informiert, dass Frau Dominique Pjede nach Kiel verzogen ist. Frau Pjede gehörte dem Umwelt- und Verkehrsausschuss sowie dem Schul-, Sport-, Kultur- und Sozialausschuss an.

Bürgermeister Schulz schlägt Marius Matthiesen als neues Ausschussmitglied für den Umwelt- und Verkehrsausschuss sowie für den Schul-, Sport-, Kultur- und Sozialausschuss vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **Zu Punkt 9 der Tagesordnung: Energieeinsparung bei der Straßenbeleuchtung**

Bürgermeister Schulz bittet Herrn Falkenhagen aus der Sitzung vom 08.04.2009 über die Energieeinsparung bei der Straßenbeleuchtung zu berichten. Auf das ausführliche Protokoll zu dieser Sitzung wird Bezug genommen.

Die Gemeindevertretung Leezen beabsichtigt mögliche Energiesparmaßnahmen bei der Straßenbeleuchtung umzusetzen. Es ergeht daher nachfolgender Beschluss:

1. Die Verwaltung wird gebeten, kurzfristig bei der Bafa abzuklären, ob Fördermittel für Energieeinsparungsmaßnahmen bei der Straßenbeleuchtung noch beantragt werden können bzw. ob noch Fördermittel vorhanden sind.
2. Sollten noch Fördermittel vorhanden sein, soll ein Angebot der Firma Hanschke & Hein über zu ersetzende Straßenlampen in der Gemeinde Leezen bis zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung eingeholt werden. Im Rahmen der Sitzung der nächsten Gemeindevertretung soll darüber hinaus anhand eines Musters entschieden werden, welche Straßenlampenköpfe aufgesetzt werden sollen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**Zu Punkt 10 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde - Teil II -**

1. Herr Tilly bittet um Mitteilung, ob bereits wegen des Weges am Friedhof etwas veranlasst worden ist. Bürgermeister Schulz wird sich hierum kümmern.
2. Des Weiteren soll geprüft werden, ob Anpflanzungen bei der Firma Penny erfolgen sollen.
3. Herr Wilhelm informiert über die Straßenaufnahmen von Google-Earth und zitiert aus einer großen Tageszeitung. Er berichtet weiter, dass sich die Gemeinde Molfsee sich gegenüber Google-Earth gegen Aufnahmen in der Gemeinde Molfsee ausgesprochen hat. Die Verwaltung wird gebeten, hier Nachforschungen anzustellen.

Der Tagesordnungspunkt 11 ist Bestandteil der Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung. Bürgermeister Schulz schließt nunmehr den öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung Leezen und bedankt sich bei den Anwesenden Zuhörern für ihr Interesse.

---

Bürgermeister

---

Protokollführerin